

Gemeinde Möser
Sitzung des Ortschaftsrates Schermen

Protokoll
des Ortschaftsrates Schermen vom 30.06.2020
im/ in Sitzungsraum der Gemeinde, Schulstraße 3

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:48 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Marko Simon

Mitglieder

Herr Rolf Bock
Herr Matthias Graner
Frau Eveline Lüderitz
Herr Gisbert Schmidt
Frau Petra Wittkowski

von der Verwaltung: Herr Uwe Gent

Gäste: 6 Bürger

Abwesend:

Mitglieder

Frau Eva Knopp

TOP 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
--------------	--

Der Ortsbürgermeister, Herr Simon, eröffnete die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden.
Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit (6/7) wurden festgestellt.

TOP 2	Änderungsanträge zur Tagesordnung, Feststellung der Tagesordnung
--------------	---

Die Tagesordnung wurde in der vorliegenden Form mit 6 Ja-Stimmen bestätigt.

TOP 3	Einwohnerfragestunde
--------------	-----------------------------

- Frau Ziem und weitere Einwohner der Ortschaft weisen nochmals auf das Problem hin, dass die Buslinie 708 (Burg - Gommern) nicht mehr durch den Ort fährt sondern nur außen herum und dadurch die Einwohner Schermens z.B. nicht zu Arztbesuchen nach Magdeburg, Gommern gelangen würden.

Herr Graner bemerkte hierzu, dass dies bereits seit längerer Zeit Thema sei und er bereits diesbezüglich Kontakt mit NJL aufgenommen hätte.

NJL lenkt hier nicht ein. Kosten und Nutzen würden in keinem Verhältnis stehen. Es wurde vorgeschlagen, die Nahverkehrsgesellschaft zu dieser Problematik zur nächsten Sitzung (01.09.2020) einzuladen.

OBM sucht Kontakt mit Geschäftsführer diesbezüglich, evtl. auch den Landrat mit involvieren.

- Nähere Informationen zum Thema Bürgerbus werden seitens der Verwaltung in der nächsten Woche gegeben. Auf Grund der Corona Pandemie bezüglich Abstandsregelungen etc. fährt dieser derzeit nicht. Dies war ein Pilotprojekt, welches sich nicht etabliert hat, Frequentierung ließ zu wünschen übrig, so Herr Simon.

Über die weitere Verfahrensweise soll noch beraten werden, das Interesse der Schermener bestehe jedenfalls, dass sie mit dem Bus nach Möser gelangen könnten, Fahrpläne müssten jedoch angepasst werden bezüglich der zu langen Aufenthaltszeiten etc.

- Herr Hitzeroth sprach nochmals die fehlende Beleuchtung Autobahnbrücke/ Kindergarten an.

OBM: OR hat diesbezüglich beraten und die Verwaltung gebeten, zu prüfen, ob in diesem Bereich zwei Solarlampen (vor und hinter der Brücke) aufgestellt werden könnten.

Herr Gent ergänzte, dass derzeit eine Kostenrechnung diesbezüglich erfolgt und eine technische Lösung erarbeitet wird. Die entstehenden Kosten werden für den Haushalt 2021 mit angemeldet.

- Herr Hitzeroth: Auf dem Weg in Richtung Bocksmühle stehen noch die zurück gebliebenen Stumpen von Akazien – weist auf Unfallgefahr spezielle im Winter hin.

OBM: Wurde bereits dem Bauhof mitgeteilt.

TOP 4	Genehmigung der Niederschrift vom 11.02.2020/öffentlicher Teil
--------------	---

Die Niederschrift wurde in der vorliegenden Form mit 5 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung bestätigt.

TOP 5	Informationen des Ortsbürgermeisters
--------------	---

- Thema Corona – zu Beginn der Krise hat sich in Facebook eine Gruppe „Nachbarschaftshilfe Schermen – Möser“ gebildet, die z.B. ihre Hilfe beim Einkaufen etc. anbot. Hierzu wurde sich ebenfalls mit der Volkssolidarität und der Seniorenvertretung verständigt.
OBM bedankt sich für die gezeigte Initiative.
- Bibi ist seit 4 Wochen wieder geöffnet mit Einhaltung und Umsetzung der Abstandsregelungen etc.
- Gemeindefeuerwehrleitung (Jeitner, Steffen) erarbeitete zu Beginn der Pandemie sofort ein Konzept, wie mit FFW-Einsätzen etc. zu verfahren ist.
Dank an Feuerwehrleitung auch für die sofortige Beschaffung von speziellen Masken.
- Sportliche Aktivitäten laufen langsam wieder an.
Ortswehrleiter konnte hier in Zusammenarbeit mit dem Förderverein eine Anzahl von Stoffmasken beschaffen.
- Fördermittelzusage des Landes Sachsen-Anhalt zur Beschaffung eines Tanklöschfahrzeuges, welches für die Ortsfeuerwehr Schermen bestimmt ist.
Dank an BM Köppen für die schnelle Reaktion bezüglich des Beantragungsverfahrens. Kurze Info hierzu.
- Derzeit kommt es wiederholt zu Ruhestörungen und Verunreinigung auf dem Dorfplatz bez. vor dem Jugendclub. Mehrere Gespräche zwischen OBM und Jugendlichen fanden statt.
Bei Belästigung mögen die Anwohner das Ordnungsamt informieren.
Thema Jugendarbeit wird in der Gemeinde noch Thema sein.
- Sportverein hat sein 120 jähriges Jubiläum auf das nächste Jahr verschoben auf Grund der Corona Pandemie.
- OBM wurde durch Bürgerhinweis informiert, dass der Spielplatz – Sandstücken nicht eingezäunt ist. Der alte Zaun wurde entfernt und durch eine Hecke ersetzt. Fördermittelantrag wurde hier gestellt – wird in Haushalt aufgenommen.
- Am 23.06.2020 war ein Fernsehteam (MDR) vor Ort bezüglich einer Sendereihe über Wappenbäume (Maulbeerbaum). Hier wurde Dr. Ritter mit involviert.
- Bezüglich des aktuellen Standes zum Grundstückskauf zur Errichtung eines Autohofes – Tank und Rast – informierte kurz Herr Gent.
. Zur Umsetzung der erforderlichen Bauleitplanung wird ein Städtebaulicher Vertrag mit der Gemeinde und ein anschließender Erschließungsvertrag geschlossen. Wenn diese beiden Verträge unterzeichnet sind und damit rechtswirksam, kann mit der Vorbereitung begonnen werden.
- Baugebiet Bereich Akazienweg – hier ist die Kirche dabei, die Grundstücke per Makler zu vermitteln. Diese sollen auf Erbbaupacht veräußert werden.
Herr Gent: Grundversorgungsleitungen sind verlegt, Erschließung wird zum Ende des Jahres realisiert sein.
- In der 30. KW soll am Sportplatz der Geräteschuppen/Garage aufgestellt werden.
- Drei Blumenampeln wurden im Kreuzungsbereich Chausseestraße/Breite Straße angebracht. Hierzu ist ein Spendenaufruf erfolgt.
- Die Kirchenglocken werden nach der Reparatur in diesem Jahr wieder das Weihnachtsfest einläuten.

- Folgende Maßnahmen/Investitionen sind für das Jahr 2021 bezüglich der Haushaltsplanung angedacht:
 - . Straßenbeleuchtung Kita – Fußweg
 - . Zaun am Spielplatz Sandstücken
 - . Beleuchtung Richtung Sporthalle
 - . Ausbau Sommerweg Chausseestraße (Planung) hier laufen bei Starkregen die Höfe voll
 - . undichtet Dach Sporthalle ist seit Jahren Thema
- 2 Straßenschilder – Chausseestraße (wurden bereits angemeldet)

TOP 6	Beratung des Entwurfs einer Baumschutzsatzung, Vorschlag aus dem OR Möser
--------------	--

- OBM: Baumschutzsatzung hat bereits in der Gemeinde existiert, hat sich nicht als praktikabel erwiesen.
- OR Möser hat gebeten, dass die Ortschaften sich erneut mit dieser Thematik befassen mögen und Stellung beziehen. Z.B. wie kann die Ortschaft Möser im Ortskern die bestehenden Bäume satzungsmäßig schützen.
- Für Möser kann das nachvollzogen werden, so Herr Simon, wird jedoch für Schermen nicht für erforderlich erachtet. Vorhandener alter Baumbestand z.B. Maulbeerbaum und Bäume an der Chaussee würden im öffentlichen Bereich ohnehin geschützt sein.

Eindeutiges Votum der Ortschaftsräte: Die Notwendigkeit des Erlasses einer Baumschutzsatzung wird für Schermen nicht gesehen.

TOP 7	Beratung Vergabe Ortschaftsmittel
--------------	--

Herr Simon gibt den Hinweis, dass die Vorstandsmitglieder/Vorsitzenden von Vereinen von der Abstimmung ausgeschlossen sind.
 Aktuelle Richtlinien auch bezüglich Pfandabrechnung können in der Verwaltung abgefordert werden.
 Für Schermen standen in diesem Jahr 7.046 Euro (2.000 € Grundbetrag + 5.046 € = 5,00 €/Einwohner) zur Verfügung.

Hinweis: Die Bereitschaft der Vereine/FFw besteht, in diesem Jahr wieder einen Weihnachtsmarkt durchführen zu wollen.
 Es erfolgte eine Abstimmung zu den einzelnen Vergaben ohne die Vorsitzenden der jeweiligen Vereine:

- SG Traktor Schermen: 900 Euro – Abstimmung: Ja-Stimmen: 5
- Bürgergemeinschaft Schermen: 900 Euro – Abstimmung: Ja-Stimmen: 4

- Volkssolidarität: 900 Euro – Abstimmung: Ja-Stimmen: 6
- Förderverein der FFW Schermen: 900 Euro – Abstimmung: Ja-Stimmen: 5
- Weihnachtsmarkt: 1200 Euro – Abstimmung: Ja-Stimmen: 6
- Verfügung OBM (Präsente, Gestecke etc.): 500 Euro
Abstimmung: Ja-Stimmen: 5, Stimmenthaltung: 1
- Bibliothek: 250 Euro – Abstimmung: Ja-Stimmen: 6
- Chor: 250 Euro – Abstimmung: Ja-Stimmen: 6
- Reitverein: 250 Euro – Abstimmung: Ja-Stimmen: 6
- Förderverein Kita: 250 Euro – Abstimmung: Ja-Stimmen: 6
- Schachclub: 150 Euro – Abstimmung: Ja-Stimmen: 5, Stimmenthaltung: 1

Gesamt = 6.450 Euro

TOP 8	Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
--------------	---

Ein Schreiben von der Verwaltung bezüglich Kriegsgrabanlage wurde verlesen. Es handelt sich hier um eine Doppelgrabstätte mit Gebeinen von 10 erschossenen polnischen Zwangsarbeitern. Hier besteht die Möglichkeit einer Förderung (90 %), um diese Grabanlage besser und würdevoller gestalten zu können, z.B. Pflastern der Zuwegung, neue Stehle, immergrüne Bepflanzung etc. Örtlichkeit wurde erläutert.

An der Gedenkstätte am Schacht wurde am 08.05.2020 im kleinen Rahmen der Opfer des 2. Weltkrieges gedacht und ein Kranz niedergelegt. Bezüglich des dort sehr hoch stehenden Grases nimmt der OBM Kontakt mit Frau Grams hinsichtlich der Pflege auf.

Herr Graner weist auch im Hinblick auf das neue Feuerwehrfahrzeug auf die bestehenden Parkmöglichkeiten im Ort insbesondere im Bereich der FFW und des Spielplatzes hin. Ein-gezeichnete Parkflächen würden wohl in einigen Bereichen nicht mehr der DIN Norm entsprechen. Anwohner würden hier widerrechtlich parken und die Rettungswege unpassierbar machen..

Weiterleitung an Verwaltung, eingezeichnete Parkflächen sollten rein rechtlich überprüft werden und ggf. Kontrollen in diesem Bereich durchgeführt werden. Widerrechtliche Parker mit Straße und Hausnummer der Verwaltung melden.

Auf dem Friedhof im Bereich des mittleren Wasserhahnes werfen die Linden große trockene Äste ab, so Frau Lüderitz.

Weiterleitung an Verwaltung/Baumsachverständigen, ob es sich hier um zu entfernende trockene Äste handelt und ob dies eine Gefahrenquelle darstellt.

TOP 9	Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung
--------------	---

Der Ortsbürgermeister schloss den öffentlichen Teil der Sitzung.

gez. Marko Simon
Ortsbürgermeister Schermen

gez. Marlies Schubert
Protokollantin

Möser, den 03.08.2020